Jahresbericht RLZ Obwalden Engelberg – Chef Alpin

Mit insgesamt 17 Punktefahrer:innen starteten wir motiviert in die Saison 2025/26, erstmals seit Jahren ohne U16-Gruppe. Durch die geringere Anzahl an Altersgruppen und den kleineren Altersunterschied mit nur 3 Jahrgängen war das junge Team homogener und einfacher zu trainieren. Zu unseren U14-Athleten:innen zählten Emma, Robyne, Delia, Emily, Runa, Alexander, Anique, Lily, Janosch, Levi, Nino, Nico und Eli. Neu ins Team kamen Zoe, Flurina, Paula und Lauren (alle U12).

Sportliche Aktivitäten im Sommer

Nach der Sommerchallenge - unter dem Motto «500 km nach Milano-Cortina» mit dem Velo, zu Fuss oder schwimmend - starteten wir mit einem vielseitigen Trainingslager in Engelberg. Mit Konditionseinheiten in der Halle und auf dem Sportplatz, Biken, Roll-Ski und Biathlon sowie einer zweitägigen Wanderung mit Übernachtung im Brisen-Haus wurde Bewegung, Ausdauer und der Teamgeist gefördert, Muskelkater inklusive. Anschließend ging es mit dem regulären Trainingsbetrieb weiter, mit drei bis vier Konditionseinheiten pro Woche ergänzt durch ein Mentalcoaching bei Claudia.

Skitrainings auf Gletscher und «Snow Farm»

Die Herbstmonate standen ganz im Zeichen intensiver Schneetrainings: Camps in Zermatt, Saas-Fee, Hintertux und am Schilthorn prägten das abwechslungsreiche Programm. Dabei wurden wir mit aussergewöhnlichem Wetterglück und hervorragenden Pistenverhältnissen verwöhnt. Die ersten beiden Trainingslager in Zermatt boten ideale Bedingungen für eine solide Basis. Das Team war hautnah dabei, als die Mountainbikerin Alessandra Keller bei der WM in Zermatt im Short Track die Goldmedaille gewann. Von den Walliser Bergen aus ging die Reise weiter nach Österreich. Fazit der Kinder: „Wow, das Hotel ist ja der Wahnsinn!" Sowohl auf als auch neben der Piste bot Hintertux gemeinsam mit den Kindern der Animation einiges. Im November konnten wir am Schilthorn auf der Snowfarming Piste in den Stangen trainieren. Während die Kinder die eingeplanten Lernfenster für die Schule nutzten, büffelten die Coaches die wichtigsten Wörter der „Jugendsprache". Six-Seven eben.

Abwechslungsreiche Trainings

Ab Ende November konnten wir die regelmässigen Skitrainingseinheiten in Engelberg aufnehmen. Zunächst trainierten wir auf dem Titlis, ab Dezember am Jochstock. Wir konnten die Skitrainings ab Januar auf die Cheselen (Melchsee-Frutt) ausweiten und auch einzelne Tage auf der Klostermatte trainieren. Für weitere Abwechslung sorgten die

Trainings auf der Piste Erika (Laubersgrat) und in Andermatt. Die verschiedenen Trainingsmöglichkeiten waren ein grosses Plus in dieser Saison, von dem die Athletinnen und Athleten viel profitierten.

Punkten während der Renn-Saison

Bereits bei den Slalomrennen in Andermatt vor Weihnachten konnten wir zu Beginn der Saison erste Podestplätze feiern. Weitere Erfolge und wichtige Punkte folgten bei den ZSSV-Rubin-Cup-Rennen in Engelberg sowie auf der anspruchsvollen Franz-Heinzer-Piste auf dem Stoos, wo wir einen Doppelsieg bei den U14-Mädchen erzielten. Der Nacht-Slalom auf der Cheselen-Piste und das Punkterennen in Sörenberg waren insbesondere für die U12-Mädchen erfreulich. Weitere Siege folgten bei den JO-Punkterennen auf dem Stoos, am Jochstock und in der Mythenregion. Bei den ZSSV-Meisterschaften in Andermatt (SL und RS) sowie im Hoch-Ybrig (Super-G) konnten wir ebenfalls drei Podestplätze erzielen. Bei Heimrennen am Ostersamstag gelang uns mit einem Dreifachsieg sowie mehreren Podest- und Top 5 Plätzen nochmal ein tolles Teamergebnis. Weitere gute Resultate folgten zum Saisonabschluss beim Finale des Rubin-Ziener-Cup am Jochstock, welche unser junges Team schliesslich zum verdienten zweiten Rang in der ZSSV-Clubwertung führten. In der Gesamtwertung des Rubin-Ziener-Cups in der Kategorie Mädchen U14 siegte Delia vor Emily. Lauren (Mädchen U12) und Alexander (Knaben U14) verpassten das Podest in der Gesamtwertung nur knapp und wurden gute Vierte.

Obwaldner Meisterinnen und Meister

Am 8. Februar organisierte der Skiclub Engelberg die Obwaldner Meisterschaften. Bei besten Bedingungen am Jochstock überzeugten unsere Athleten:innen im Slalom und Riesenslalom mit starken Leistungen. Beim Slalom fuhren Emily und Alexander die Bestzeiten. Über den zweiten und dritten Rang freuten sich Eli und Runa. Im Riesenslalom siegte Delia vor Runa und Robyne, während Alexander die schnellste Zeit vor Nino erzielte und damit gleich doppelter Obwaldner Meister wurde.

Erste interregionale und nationale Rennen

Aufgrund ihrer guten Leistungen qualifizierten sich Delia und Emily für die Interregion-Rennen in Andermatt, Schwarzsee und Hoch-Ybrig und konnten dort wichtige Erfahrungen sammeln. Für Emily folgte das Aufgebot zur Schweizermeisterschaft im Riesenslalom und Super-G in Obersaxen, bei der sie sich als jüngste Teilnehmerin im starken U16-Feld erfreulich behaupten konnte. Die guten Leistungen von Delia und Emily wurden Ende Saison mit der Selektion ins ZSSV U16 Alpin Kader und der Aufnahme an die Sportmittelschule Engelberg belohnt.

Saisonplanung 2026/2027

Auf die nächste Saison werden sechs neue Kinder mit Jahrgang 2015 zum bisherigen Team stossen. Zur Saisonvorbereitung sind erneut Gletscher-Camps in Zermatt, Hintertux und Saas-Fee vorgesehen. Weitere Trainingstage sind am Schilthorn und in der Skihalle geplant. Anfang Dezember geht es erstmals gemeinsam mit dem SC Gotthard Andermatt ins Schnalstal. Das Konditionstraining starten wir im Mai bereits in der letzten Saison gibt es Anfang August eine Konditionswoche in Engelberg. Wir freuen uns darauf!

Zum Schluss möchten wir uns herzlich bei allen Coaches und Jungtrainer:innen bedanken, die uns während der Saison bei den Lagern, Konditions- und Mentaltrainings sowie beim Skitraining unterstützt haben. Vielen Dank Claudia, Carla, Beat, Chrigi, Lina, Tina, Luana und Stefan. Ebenso bedanken wir uns bei allen Eltern für das Vertrauen und die Mithilfe in den Trainings und bei den Rennen.

Die wichtigsten Resultate in Kürze

Nationale und Interregion Rennen

Mit dem fünften Rang im Riesenslalom des Interregion Rennen in Andermatt setzte die U14-Athletin **Emily Erne** bei ihrem ersten interregionalen Einsatz ein Ausrufezeichen. Dank weiterer guter Leistungen qualifizierte sie sich für die U16-Schweizermeisterschaften im Super-G und Riesenslalom in Obersaxen. Als jüngste Starterin konnte sie sich im starken U16-Feld behaupten und erzielte einen guten 19. Platz im Riesenslalom.

ZSSV Rubin Ziener Intersport Cup

In der Kategorie Mädchen U14 gewann **Delia Rohrer** mit zwei Siegen und konstant guten Platzierungen den ZSSV Rubin Ziener Cup. **Emily Erne** belegte mit vier Siegen, aber Ausfällen und Verletzungspech knapp dahinter den 2. Rang. **Runa Peier** und **Eli Staub** erreichten mit dem 8. und 10. Rang ebenfalls Top-10-Platzierungen in der Cup-Gesamtwertung.
In der Kategorie Knaben U14 verpasste **Alexander Conrad** das Podest knapp und schloss die Cupwertung auf dem sehr guten 4. Rang ab.
In der Kategorie Mädchen U12 gab es drei Top-10-Platzierungen mit **Lauren von Ah** (4. Rang), **Flurina Staub** (6. Rang) und **Paula Bucheli** (9. Rang).

ZSSV-Meisterschaften

Insgesamt erreichten die Athletinnen und Athleten bei den ZSSV-Meisterschaften mehrere Podestplätze. **Delia Rohrer** holte in der Kategorie U14 im Slalom und Riesenslalom jeweils den 3. Rang und siegte im U14-Super-G. Damit erreichte Delia in der ZSSV-Kombinationswertung den hervorragenden 3. Platz. **Emily Erne** erreichte im Riesenslalom der Kategorie U14 den 1. Rang und wurde ZSSV-Vize-Meisterin in dieser Disziplin. **Alexander Conrad** schaffte es im U14-Slalom mit dem sehr guten 2. Rang ebenfalls auf das Podest.

Grand Prix Migros

Über 6.500 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren nahmen am diesjährigen Grand Prix Migros teil. An den Finalrennen in Crans Montana wurde ein Riesenslalom und ein Combi-Race Technik ausgetragen. Auf der anspruchsvollen Piste konnte **Emily Erne** in ihrer Kategorie beide Rennen gewinnen und durfte sich zwei Goldmedaillen umhängen lassen. **Lily Zimmermann** fuhr im Riesenslalom in die Top 10.

ZSSV-Selektionen

Dank sehr guter Saisonleistungen sind **Delia Rohrer** und **Emily Erne** neu im ZSSV-Kader U16 Alpin. Beide Athletinnen haben zudem die Aufnahme in die Sportmittelschule Engelberg geschafft. Herzliche Gratulation!

RLZ-Selektionen

Für die neue Saison 2026/27 sind die Selektionen erfolgt:

Name	Kategorie	Wohnort	Skiclub	Kader
Delia Rohrer	Mädchen U16	Sachseln	Engelberg	ZSSV U16
Emily Erne	Mädchen U16	Engelberg	Engelberg	ZSSV U16
Runa Peier	Mädchen U16	Olten	Engelberg	RLZ OW
Alexander Conrad	Knaben U16	Engelberg	Engelberg	RLZ OW
Eli Staub	Mädchen U14	Sachseln	Flühli	RLZ OW
Lauren von Ah	Mädchen U14	Giswil	Giswil	RLZ OW
Janosch Niederberger	Knaben U14	Giswil	Giswil	RLZ OW
Nino Lötscher	Knaben U14	Sursee	Engelberg	RLZ OW
Emma Bucheli	Mädchen U16	Nottwil	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Robyne Zimmermann	Mädchen U16	Ennetbürgen	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Anique Zimmermann	Mädchen U14	Ennetbürgen	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Lily Zimmermann	Mädchen U14	Engelberg	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Paula Bucheli	Mädchen U14	Nottwil	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Flurina Staub	Mädchen U14	Engelberg	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Zoe Sibbing	Mädchen U14	Engelberg	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Nico Bauer	Knaben U14	Engelberg	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Levi Muff	Knaben U14	Engelberg	Engelberg	OSV-Kader U14/16
Seraina Häcki	Mädchen U12	Engelberg	Engelberg	OSV-Kader U12
Julia Rohrer	Mädchen U12	Kerns	Melchtal	OSV-Kader U12
Charlotte Wüthrich	Mädchen U12	Wolfenschiessen	Engelberg	OSV-Kader U12
Neal Schleiss	Knaben U12	Auw	Engelberg	OSV-Kader U12
Sven Rohrer	Knaben U12	Sachseln	Engelberg	OSV-Kader U12
Mischa Bauer	Knaben U12	Engelberg	Engelberg	OSV-Kader U12